Liebe Vereinsmitglieder! Ich lade Euch recht herzlich zu unserer <u>Mitglieder- und Wahlversammlung</u> am 27.08.2010 um 19:00 **Uhr**

Lutz Engler Vorsitzender AHV

Altenhainer Veranstaltungskalender

in das Vereinshaus "Alte Schule" ein.

für den Zeitraum vom 01.05. - 30.08.2010

01.05. Fußball- und Volleyballturnier für Freizeitmannschaften

Sportplatz Altenhain, Dorfstraße

SG Blau-Weiß Altenhain e.V.

13.05. Himmelfahrt am Schwarzen Bruch

FV Freiwillige Feuerwehr Altenhain e.V.

05.06. Mühlentag in Altenhain

ab 9.00 Uhr Eröffnung Ausstellung "Mühlen

Altenhain" im Vereinshaus

"Alte Schule", Dorfstraße 2

ab 9.30 Uhr Programm für Kinder

ab 14.00 Uhr Auftritt der "Fröhlichen Sängerinnen

von Altenhain" mit den Kindern der Kita ab 14.30 Uhr Kaffee und Kuchen

15.00 Uhr 25. Altenhainer Vortrag - Mühlen in

Altenhain AHV e.V.

19./20.06. Rassekaninchenausstellung in Altenhain 9.00 Uhr im Vereinsgelände Grimmaer Landstraße 10

RKZV "S 774" Altenhain e.V.

07.08. Schulaufnahmefeier der Grundschule Trebsen 14.00 Uhr, Sport- und Kulturstätte Trebsen

15.08. 1. Heimat-Fahrrad-Tour, AHV e.V.

21.08. Kinder- und Dorffest des FV FFW Altenhain e.V., 10.00 Uhr, Sportplatz Altenhain

FV Freiwillige Feuerwehr Altenhain e.V

27.08 Mitglieder- und Wahlversammlung des Altenhainer Heimatvereins, 19:00 Uhr, Vereinshaus "Alte Schule", AHV e.V.

28.08. Mulderegatta Grimma - Wurzen

Altenhainer Heimatverein e.V. www.altenhainer-hv.de

Ansprechpartner: Peter Lorenz, Trebsener Landstraße 4 04687 Altenhain Telefon 034383/41257

Redaktion und Bearbeitung: Volker Killisch

Fotos: Lutz Engler



Was hat unser Verein bisher geleistet?

- Einsetzen für das Projekt Begegnungsstätte in Altenhain
- Bemühung für die Ansiedlung des Ferienlagers Wednig in Altenhain, nach der Flut

- Pacht, Umbau und Sanierung der "Alten Schule" zum Vereinshaus



2002

- Einrichten eines Heimatmuseums

- Kinderfeste und Adventsfenster Suche
- Arbeitsgruppe Dorfgeschichte und Vorträge
- Betreiben des Jugendklubs in Altenhain
- Stammtisch für Gewerbetreibende
- Bürgerfragestunde mit Stadträten
- Theatergruppe für Kinder und Waldfegen
- Feste und Ausstellungen zu geschichtlichen Anlässen in Altenhain, wie Postwesen, Steinabbau, Eisenbahn, Mühlen ...
- Suchen und Durchsetzen einer Alternativlösung für die Anfahrt zum Steinbruch während der Straßenbaumaßnahmen in Ammelshain
- Bürgerbefragung zur Kommunalreform

Unsere größte Herausforderung war bisher die Verantwortung und Schirmherrschaft für die "650 Jahrfeier Altenhain". Aber gerade dieses Ereignis hat gezeigt, wie hervorragend Vereine, Gewerbetreibende und Bürger für eine gemeinsame Sache zusammenarbeiten können und welche Fähigkeiten dabei an's Tageslicht gelangen. Ich durfte diese Entwicklung erst als Stadtrat in Trebsen und dann als Vereinsvorsitzender AFV/AHV begleiten und möchte mich bei allen Bürgern, Vereinen, Gewerbetreibenden in Altenhain, beim Stadtrat, der Stadtverwaltung und einigen Gewerbetreibenden in Trebsen für die Unterstützung bedanken, besonders aber bei den Mitgliedern des "Altenhainer Heimatverein e.V."

Lutz Engler

Vorsitzender AHV

Astenhainer Essern-Blatt



Blatt 2/10

Ein Informationsblatt des Altenhainer Heimatvereins e.V.

Alles begann mit einem Brief an die Stadt Trebsen

Im Dez. 2002 wurde die Stadtverwaltung Trebsen von der Sportgemeinschaft Blau - Weiß Altenhain auf den Zustand und die notwendige Sanierung der Altenhainer Turnhalle aufmerksam gemacht. Daraufhin kam es zu einer gemeinsamen Beratung, welche in dem Vorschlag: "Übergabe der Turnhalle an die SG-BWA für 1 DM" mündete. Schnell wurde klar. dass diese Aufgabe für den Verein, ohne Unterstützung, nicht zu realisieren ist. Nach vielen Überlegungen und Gesprächen stand im Dez. 2002 das Konzept für eine Begegnungsstätte und die Finanzierung mit Fördermitteln, Eigenleistungen und die Übergabe der sanierten Turnhalle an die SG-BWA fest. Im Jan. 2002 beschloß der Stadtrat die Umsetzung der Baumaßnahme und mit den Planungsarbeiten wurde begonnen. Es war nun erforderlich, nach Möglichkeiten für die Finanzierung der Unterhaltung der Turnhalle und des Eigenanteils zu suchen. Am 10.8.2002 trafen sich zahlreiche Altenhainer Bürger, um darüber zu beraten. Im Ergebnis mehrerer Beratungen wurde am 8.4.2003 der Altenhainer Förderverein (AFV) gegründet - dessen Zweck und Ziel beschreibt seither das Motto:

"Unser Dorf soll (noch) schöner werden!"

Auch wenn aus vereinsrechtlichen Gründen der Name auf der Mitgliederversammlung 2004 in Altenhainer Heimatverein geändert wurde, das Ziel ist geblieben.



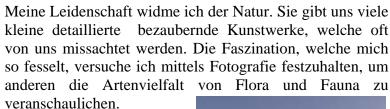


Ausgabe:2/2010/Nr.11

Liebe Altenhainer, wir Menschen greifen oft erbarmungslos und zerstörerisch in die uns umgebende Natur ein, um diese für uns auszubeuten. Der Abbau des Gesteins am Steinbruch Klengelsberg bringt Material für die Bauindustrie, Unterhalt für Familien und bis vor einigen Jahren auch hohe Steuern für unsere Gemeinde - die bis dahin genutzt werden konnten, die mit dem Abbau einhergehenden Belastungen für den gesamten Ort durch Staub, Lärm und Schwerlastverkehr, zu mildern.

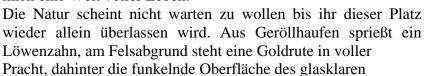
Der Natur wurde eine tiefe Wunde geschlagen und doch ist dieser Ort für sie nicht verloren. Wer hier mit offenen Augen durchgeht sieht, sie wartet geduldig darauf, wieder ungestört zurückkehren zu können. Ihr Volker Killisch

"Steinbruch Klengelsberg - trotz Abbau kein toter Ort!"



August 2008, ein Sonntag der seinen Namen alle Ehre machte.

Kaisermantel (Argynnis paphia) Wie so oft an solch schönen Tagen verbrachte ich meine Zeit im Steinbruch Klengelsberg, um meinem Hobby nachzugehen. Auf den ersten Blick eine tote, recht wüste Landschaft. Schotter und Sandhaufen und ein gigantisches Loch umgeben von widerstandsfähigen Bäumen sowie vereinzelt zentralisierte Gräseransiedlungen. Für mich eine Welt voller Leben.





Königskerze (Verbascum)

Mandy Seidel, März 2009

Grundwassers und einige Disteln, die den trockenen, gewölbten Boden mit ihrem Antlitz verschönern. Bei genauer Betrachtung offenbart sich ein vielfältiger Lebensraum. kleinen Grasbüschel vor meinen Füßen, entdeckte ich eine wundervolle Amphibie. Auf den ersten Blick gleicht es einem kleinen Frosch, doch winzige Hauterhebungen verrieten, dass es sich um eine Kröte handelte, dessen Art mir fremd war. Wie ich später erfahre, ist es eine Wechselkröte, auch "Grüne Kröte" (Bufo viridis) genannt. Nicht nur dieser kleine Kumpan bevorzugt offene, Sonnen exponierte, trockenwarme Habitate. Unser Steinbruch steckt voller

Leben. Aufgrund der Eroberungskraft unserer Natur, bietet er auch zahlreichen Insekten einen optimalen Lebensraum.



